

►IMPRESSUM

IG Metall Gütersloh-Oelde

Bahnhofstraße 8, 33378 Rheda-Wiedenbrück

Telefon 05242 40 74 20, Fax 05242 407 42 22

☉ guetersloh-oelde@igmetall.de, ☉ guetersloh-oelde.igmetall.de

Redaktion: Beate Kautzmann, Erste Bevollmächtigte (verantw.), Christine Hornberg



Jubilare mit 60-jähriger Mitgliedschaft mit der Vorsitzenden des DGB OWL, Astrid Bartols, und der Zweiten Bevollmächtigten Birgit Bäumker



Jubilare mit 70-jähriger Gewerkschaftszugehörigkeit: Heinz Wörtler, Willi Allendorf und Johannes Schweins (v.l.)

Warnstreiks gegen die Blockadehaltung



Nach Ende der Friedenspflicht sind die Textil- und Bekleidungsarbeitnehmer etlicher Betriebe in den Warnstreik gegangen und haben mit Aktionen und Veranstaltungen die eindeutige Botschaft an die Arbeitgeber der Branche geschickt: Unsere Forderung nach einer Erhöhung der Entgelte um 4,5 Prozent und einer verbesserten Altersteilzeit haben die breite Unterstützung der Beschäftigten unserer Branche.

Mit einer sturen Verweigerungshaltung bezüglich der Altersteilzeit und einem Minimalangebot im Entgelt werden sich die Arbeitnehmer in der Textil- und Bekleidungsindustrie auch zukünftig nicht abspesen lassen!

Geschichte geschrieben

Jubilarehrung für das Jahr 2016 – 767 Mitglieder wurden für 28 090 Jahre Treue ausgezeichnet. Darunter sind auch vier Jubilare, die 1946 beim Aufbau der Ortsgruppe dabei waren.

Der Gewerkschaftssekretär Hans-Werner Heißmann-Gladow hielt die Ansprache bei der Jubilarfeier der IG Metall Gütersloh-Oelde im Rheda-Wiedenbrücker A2-Forum. Geehrt wurden 767 Mitglieder für insgesamt 28 090 Jahre. Viele sind seit 25 Jahren der Gewerkschaft treu. Zahlreiche Kollegen wurden zudem für 40, 50, 60 und 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Besonders die Jubilare, die seit 1946 dabei sind, standen im Mittelpunkt der Ansprache. Willi Allendorf, Johannes Schweins und Heinz Wörtler, der zudem an dem Tag sein 90. Lebensjahr vollendete, haben sich in ihrem Weg nie beirren lassen und stets an der IG Metall festgehalten, obgleich sie viele Höhen und Tiefen in den 70 Jahren miterlebt haben. Groß war die Freude darüber, dass der ehemalige Bevollmächtigte Klaus Brandner der Feier beiwohnte.

Heißmann-Gladow betonte, dass auf die IG Metall 2017 viele Herausforderungen zukommen würden. Mit der Arbeitszeitkampagne »Mein Leben – meine Zeit« wird versucht, die Anliegen der Mitglieder aufzugreifen, weil viele sich bessere, planbare und beeinflussbarere Ar-

beitszeiten, mehr Gerechtigkeit und Selbstbestimmung wünschen. Auch das Thema Rente soll weiter angetrieben werden. Er zitierte eine Aussage Willy Brandts: »Der beste Weg, die Zukunft vorauszusagen, ist, sie zu gestalten.«

Die Laudatio hielt Regionsgeschäftsführerin des DGB OWL, Astrid Bartols für den erkrankten Manfred Schallmeyer. Sie lobte das Engagement der Jubilare: »Ihr seid das, was diese IG Metall ausmacht, was Gewerkschaft ausmacht. Ihr habt gemeinsam gestritten für menschenwürdige Arbeit, für Teilhabe an wirtschaftlichen Erfolgen, für ein Stück Gerechtigkeit in unserer Gesellschaft und deshalb steht Ihr heute im Mittelpunkt.«

Viele der Jubilare konnten aus gesundheitlichen Gründen und wegen der Wetterverhältnisse nicht an der Feier teilnehmen. Astrid Bartols freute sich besonders darüber, dass drei von den 20 Kollegen da waren, die seit 70 Jahren der IG Metall angehören. »Ihr habt Gewerkschaftsgeschichte geschrieben und seid Menschen der ersten Stunden beim Aufbau unserer IG Metall«, dankte sie den drei Jubilaren ganz be-

sonders. Zur Auflockerung des Abends nahm Steffi Költch aus Gütersloh mit ihrem Team die Gäste mit in die Welt der großen Musicals und Shows.

Nachfolgend die Namen der Jubilare mit 60- und 70-jähriger Mitgliedschaft, die während der Feier geehrt wurden: 70 Jahre: Willi Allendorf, Johannes Schweins, Heinz Wörtler. 60 Jahre: Hubert Brommann, Friedrich Eberhard, Karl-Heinz Haase, Karl Hock, Heinz Höcker, Helmut Kleinelanghorst, Bruno Landwehrjohann, Bruno Leinkenjost, Helmut Pilkmann, Helmut Reichelt, Georg Rusche, Guenter Schomann, Gerhard Schubert, Heinz Schulz, Willi Tietze, Theodor Tollkötter, Heinz Voßlöcker, Johann Winter, Josef Pollmeier, Willi Güse.



Astrid Bartols, Regionalgeschäftsführerin DGB OWL